

**1452 Dezember 31, Brixen.**

**Nr. 2962**

*Konrad Zoppot<sup>1)</sup>, Domberr und Rentmeister, und Kapar von Gufdaun<sup>2)</sup>, Lebensrichter, fordern im Namen des NvK Vlrichen Pekh ze Mulbach (Müllbach) erneut auf<sup>3)</sup>, im Lebensstreit mit Augustin Teutsch (Richter zu Mühlbach) am 17. Januar 1453 vor dem bischöflichen Lebensgericht zu erscheinen. Da sollet ir genaynander verhort werden und yetwederem widergeen tail was billich und recht ist.<sup>4)</sup>*

*Entwurf: Brixen, DA, HRR I f. 247<sup>r</sup> Nr. 769.*

*Regest: Hausmann, Brixner Briefbuch 30 Nr. 23.*

---

1) *S.o. Nr. 2715 Anm. 1.*

2) *S.o. Nr. 2728.*

3) *S.o. Nr. 2911.*

4) *Offensichtlich wurde der Streit zugunsten von Ulrich Peckh entschieden, da ihm am 24. April 1453 die Leben des Augustin Teutsch von aufgebens wegen durch NvK verliehen wurden; s.u. Nr. 3399.*